

Petrograd quittiert über erhaltene Keile!

Petrograd, 26. Jan. — Das Kriegsamt meldet heute nachmittags: Hessische Streitkräfte wurden von den Deutschen gepunzt, auf dem südlichen Ufer der Wa (Muga Front) nach kräftiger Gegenwehr eine Keile weit auf Malanco zurückzuführen. Von der rumanischen Front ist nichts von Belang zu melden.

Jowas Milizen kehren am 1. Februar heim!

San Antonio, Tex., 26. Jan. — Laut heute bekannt gegebenen Beschlüssen werden am 1. Februar das 1. Nord Carolina Infanterie Regiment und das 3. Jowa Infanterie-Regiment nebst dem Brigadestab die Heimfahrt antreten.

Zwanzig U. P. Jüge in Wyoming eingeschneit!

Laramie, Wyo., 26. Jan. — 8 Kofflagerzüge, nach dem Westen fahrend, sind hier und 12 Jüge, die ständige Richtung einhaltend, sind in Medicine Bow, Wyo., eingeschneit. Seit Jahren ist in Wyoming kein derartig schwerer Schneeeis zu beobachten gewesen, wie gegenwärtig. Nur Berge östlich und westlich von Laramie ist unterbrochen. Vier Schneefelder sind an der Arbeit, vermögen das Gelsie aber nicht vom Schnee rein zu halten.

Borahs Resolution Montag besprochen!

Washington, 26. Jan. — Senator Borah stellte heute im Senat den Antrag, daß über seine Resolution ohne vorherige Debatte abgestimmt werde. Dieser Antrag wurde niedergestimmt und Borah erklärte, daß er die Angelegenheit nächsten Montag wieder vorbringen werde. Die in Rede stehende Resolution verlangt die Wiederbestätigung der Monroe-Doktrin-Prinzipien und Verhinderung verwickelnder Bündnisse mit anderen Mächten.

— Chas. Sverodan, welcher kürzlich bei einem Raubanfall in einer hiesigen Wirtschaft abgefaßt und bei seiner erfolglosen Flucht vom Postamt in der Nähe von Omaha gefangen wurde, wurde am Montag in der Juchhausstrasse von einem bis zehn Jahren Juchhaus verurteilt.

— Für das durch England mit Hungernot bedrohte Griechenland erhob seine Stimme sich. Danach stehen die Griechen außerhalb der Menschlichkeit.

— Zum erstenmal seit Kriegsausbruch ist dieser Tage der Gemeinderat von Demokraten in Omaha zusammengesetzt, um den von ihnen Brüssel Architekten propozierten Plan des Wiederaufbaus der Ditchstrasse zu prüfen. Als Verhandlungssprache wurde das Französische gewählt.

— Aus einem Polizeibericht. Bei dem Selbstmörder wurde nichts gefunden, als eine silberne Uhr, eine Geldtasche mit kleinem Inhalt und ein Buch: „Die verklärte ich mein Leben“.

— Große Tafel. Dem alten Bankier Goldmann merkt man's nicht an, daß er den besten Kreisen angehört.

— Mein, aber doch die besten Kreise im „angehört“.

— Die höchste Höhe. Frau K.: „Ist Ihr Mann denn wirklich so schrecklich verheißlich, Frau Professor?“

— Frau B.: „O, fürchtbar, ich muß ihn sogar stets Knoten in die Leichterchen machen, damit er — seine Nase nicht verzieht!“

— Berschlappt. Hausfrau: „Wie heißt Ihr Liebhaber mit Vortamen?“

Des Präsidenten offizielle Wiederwahl!

Washington, 26. Jan. — Präsident Wilson wird am 14. Februar von den Wählern der verschiedenen Staaten offiziell von seiner Wiederwahl benachrichtigt werden. An dem genannten Tage wird der Kongreß eine gemeinsame Sitzung abhalten und die Elektorstimmen zählen.

Kaisers Geburtstags-Ball im Musikheim!

Der Omaha Musik Verein veranstaltet am Samstag, den 27. Jan., Geburtstagsfeier Kaiser Wilhelms, eines großen Kaisers Geburtstags Ball zum Behen des Rates Kreizes unter Förderung des Frauen Hilfsvereins. Der Reinertrag fließt den Kriegsgefangenen in Sibirien zu und sollte schon aus diesem Grunde das Gedächtnis sich zahlreich einstellen. Daß man sich im Musikheim stets gut amüsiert, weiß wohl jeder, und da man gleichzeitig einen guten Zweck damit verbindet, sollte ein jeder Kaisers Geburtstags Samstagabend mitfeiern.

Jacob Mann gestorben.
Ein in Pension und Jungend wohlbekannter deutscher Mann, Jakob Mann, starb gestern nachmittag im Rainier Hospital an Ames Ave. an den Folgen einer Blutergußung. Mann wurde am 15. April 1857 in Mübhel bei Mendenburg, Schleswig Holstein, geboren und kam 1882 nach Nebraska, wo er ununterbrochen bei Farmer in Douglas County, Neb., Arbeit fand.

Die Verdigung findet Samstag, den 27. Januar nachmittags 1 Uhr von Hulke & Nyeen Rechtsanwaltsbüro-Gebäude aus auf dem Evergreen Friedhof statt. Mann war ein getreuer Arbeiter. Der bei allen, die ihn kannten, in Achtung stand.

In seiner Apotheke erschossen.
Denver, 26. Jan. — Der Arzt Dr. D. W. McRabon wurde von einem Räuber in seiner Apotheke überfallen und, da er der Aufforderung, die Hände hoch zu halten, nicht nachkam, von diesem niedergeschossen. Er dürfte kaum mit dem Leben davonkommen.

Footballspielers Ende.
Bavells, Ia., 26. Jan. — Von zwei Männern, die in dem hiesigen städtischen Hoflokale erschossen wurden heute der als Joe Wilson benannte Mann, ein einfacher Tagelöhner, von seinem Arbeitgeber John Grimm als der bekannte frühere Footballspieler der American Association Patrick O'Keon identifiziert.

Zwei vom Zug überfahren.
Washington, Ia., 26. Jan. — Der Arbeiter Henry Tollner und der Schulmädchen Chris, Nordberg wurden heute früh von einem Personenzug überfahren und auf der Stelle getötet.

Paard angeschossen.
Davenport, Ia., 26. Jan. — Ein Parich, der seinen Namen als Harry Smith angibt, machte heute um 6 Uhr morgens den Versuch, das Nova Restaurant auszuräumen, wurde jedoch von dem Keller Carl E. Braden daran verhindert, indem er ihn zweimal durchs Bein schoß.

Innger deutscher Witwer mit fünf Jahre altem Sohn wünscht ein Heim bei deutscher lutherischer, kinderloser Familie in der Nähe von Straße und Schule. Brieflich nachfragen bei Herman Garle, 1911 Süd 17. Str., Omaha.

FARNAM

Nähe der 15. Str.

THE UNBORN

Wandelbild über Geburtskontrolle.

Seite zum letzten Mal.

Eintritt 5 und 10c.

Orpheum Telefon 2884

Das Bild in Handbiller. Mittwoch, 27. Jan., Abends 8.15. Heute beginnt Sonntag, den 28. Januar. Seltene Bilder in „The Dark Str“.

Häkelbuch

ALWAYS A GOOD SHOW

ALWAYS A GOOD SHOW

ALWAYS A GOOD SHOW

ALWAYS A GOOD SHOW

ALWAYS A GOOD SHOW

Kaiserkommers des Landwehrvereins!

Samstagabend findet im Deutschen Hause ein vom Omaha Landwehrverein zu Ehren des 58. Geburtstages des früheren obersten Kriegsherrn der Kameraden ein Kommerz statt, zu welchem außer den Mitgliedern alle Freunde des Vereins herzlich eingeladen sind. Da man weiß, daß der Omaha Landwehrverein in ausgedehnter Weise zu arrangieren versucht, und man zu Kaisers Geburtstags noch etwas Gutes zu erwarten hat, kann man sicher sein, daß sich die Teilnehmer an diesem Kommerz alle sehr amüsieren werden.

Sehr vernünftig.

Washington, 26. Jan. — Verbesserung durch War Paint ist in den erklachten hiesigen höheren Töchterschulen verpönt worden. Das bei den jungen Franzosen so sehr beliebt ist, Schönheitsspielchen, Farben der Augenbrauen und Lippen ist verboten. Der bekannte Gerzschmitt bei Kleidern, armelose Kleider usw. werden fortan nicht mehr gelehrt.

Fällt Schwindler in die Hände.

Carl Stein aus D'Gollon, Mo., wurde Donnerstagabend Ecke 10. und Davenport Str. von einem farbigen angeprochen, der sich für einen Polizisten ausgab, und den ersten Landanteil aufforderte, ihm seinen Revolver auszubändigen, so wie seine Verhaftung. Stein erfüllte gitternd den Befehl des angeblichen Polizisten, und ist jetzt um \$100 armer.

„Mida“ findet großen Beifall.

Die Eröffnungsfeier der San Carlo Operngesellschaft am Donnerstagabend im Auditorium erreichte sich ein recht gutes Bescheid. Zur Aufführung gelangte die herrliche Oper „Mida“, welche eine sehr gute war. Die Aufführung konnte als eine bedeutend bessere bezeichnet werden, als sie die Oper bei den vorjährigen Besuch der Troupe erfuhr. Mary Kähler war in der Titelrolle ganz vorzüglich, und auch Maddalena Carera bot in

der Rolle der Amoris eine schöne gesungene Leistung. Die Herrenpartien lagen bei Manuel Salazar, Pietro de Vosi, Giuseppe Battistini und Natale Corvi ebenfalls in guten Händen. Auch das Orchester verdient Lob und Hervorgehoben zu werden, desgleichen der Chor. Heuteabend steht Comodo's „Naufr“ auf dem Spielplan, Samstag nachmittags „Hoffmanns Erzählungen“ und am Sonntag Cavalleria rusticana sowie „Pagliacci“.

Arng Theater.

Die letzten zwei Vorstellungen des Theaterrindes der Schweren Angolo kommen morgen nachmittags und abends zur Aufführung. Diese Vorstellungen, die von den geschätzten Darbietungen derartiger Theatergesellschaften so sehr abweicht, fand allgemeinen Beifall und hatte ansehnlich guten Besuch aufzuweisen.

Für die kommende Woche kommt das berühmte Kriegsdrama „Die kleine Nebel“ von Duffin und William Jarman zur Aufführung. Herr. Fannie Fern Brown wurde speziell für die Titelrolle dieses Meisterwerkes engagiert. Die anderen Rollen sind von den Mitgliedern der Truppe äußerst vorzüglich besetzt. Ausstattung und Kostüme sind dem Stück und der Zeit bestens angepaßt und Besucher können eines vergnügten Abends sicher sein.

Dampfer in Seeort.

Victoria, 26. Jan. — Der zur Grand Trunk Pacific Dampfschiffahrtsgesellschaft gehörige Dampfer Prince John ist in der Nähe der Wrangell Meerenge gestrandet. Das Schiff scheint verloren.

Personalien.

Herr. Siebeth Groß, Tochter von Herrn und Frau Anton Groß, und Stenographin zweier Sprachen in der Office der Tribune, feiert heute im Kreise ihrer vielen Freundinnen ihren 16. Geburtstag.

Bricht die Schulter.

Herr. Peteren, 2413 Süd. 43. Str., fürzte Donnerstagabend, Ecke 25. Str. und Arng Ave. von einem Wagen und brach die Schulter. Er wurde in das St. Joseph Hospital überführt.

— Unsere schottischen Landsleute feiern heute im Schwedischen Auditorium den Geburtstag ihres großen Nationaldichters Robert Burns.

— Der Stadtrat hat Donnerstag für die Beratung des nächsten Auditoriums neue Rollen festgelegt. Dieselben sind durchschnittlich niedriger als die bisherigen, um das Auditorium leichter zu verwalten zu können.

— Jake Tisacon, ein früherer Zeitungsreporter wurde Donnerstagabend zum Subintendanten des Erholungsvereins der Stadt ernannt. Sein Gehalt beträgt \$125 monatlich.

— Der Stadtrat hat das Gehalt des Subintendanten des Erholungsvereins der Stadt von \$1,500 auf \$1,800 per Jahr erhöht. Sechs andere Angestellte der Abteilung erhielten eine monatliche Zulage von je \$5.

— Es begibt sich, in den „Nachrichtigen Augen“ der Tribune zu amoncionieren.

Kleine Lokalnachrichten

— Unsere schottischen Landsleute feiern heute im Schwedischen Auditorium den Geburtstag ihres großen Nationaldichters Robert Burns.

— Der Stadtrat hat Donnerstag für die Beratung des nächsten Auditoriums neue Rollen festgelegt. Dieselben sind durchschnittlich niedriger als die bisherigen, um das Auditorium leichter zu verwalten zu können.

— Jake Tisacon, ein früherer Zeitungsreporter wurde Donnerstagabend zum Subintendanten des Erholungsvereins der Stadt ernannt. Sein Gehalt beträgt \$125 monatlich.

— Der Stadtrat hat das Gehalt des Subintendanten des Erholungsvereins der Stadt von \$1,500 auf \$1,800 per Jahr erhöht. Sechs andere Angestellte der Abteilung erhielten eine monatliche Zulage von je \$5.

— Es begibt sich, in den „Nachrichtigen Augen“ der Tribune zu amoncionieren.

Telephon 2020 Douglas

Frau M. Girard ist hier
am freien Unterricht in Striden und Häkeln mit Fleisch's Garn ang. Sie zeigt die Herstellung von Sport Sweaters.—Dritter Platz.—Handarbeiten-Abteilung.

Brandeis Stores
Viele geldsparende Verkäufe machen Samstag Nachrichten interessant
Elegante Damenmäntel zu be. deutlich ermäßigten Preisen **\$16.50**
Hübsche Strumpfwaren
Elegante Damenmäntel zu be. deutlich ermäßigten Preisen **\$16.50**
Woll-Kleider

Drogen und Toilette-Artikel
Spezialverkauf von Manicure Garnituren. — Hauptflur.

Reizende Halsbinden für Damen, die jedes Kleid oder Kostüm verschönern
Spezialverkauf von Schlittschuh-Garnituren

Weißer Damen Glacéhandschuh
\$1.00
in einem Vorinventur-Verkauf

Reizende Blusen jetzt für den halben Preis offeriert, der auf der Preiskarte angegeben

Zuckerwaren Spezialitäten
Diese delikatsten Cream Nut Cornmelettes, reg. 35c Sorte, Pfund 24c

Tägliche Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.